

# September und Oktober — Anleitung



## Textmarker ohne Plastik, Klammerloser Tacker, Füller ohne Patronen etc.

### Warum?

Viele unserer Bürogegenstände enthalten Plastik und sind voller Chemikalien. Nur die wenigsten hinterfragen diese Gegenstände, weil sie als „normal“ angesehen werden. Dabei gibt es umweltfreundlichere Alternativen.

In vielen Fällen ist es außerdem möglich auf bestimmte Produkte zu verzichten und sich umzusehen was man schon hat, das den gleichen Zweck erfüllen kann.

Textmarker zum Beispiel: Benutzt einfach die Buntstifte, die ihr sowieso zu Hause habt.

*Das beste Produkt ist das, das ihr gar nicht kaufen müsst.*

### Woher?

Umweltfreundliche Alternativen könnt ihr zum Beispiel unter [www.memolife.de](http://www.memolife.de) nachbestellen.

Auch hier lohnt es sich im Schreibwarengeschäft vor Ort nachzufragen. Viele wissen gar nicht, dass es diese Alternativen gibt.

### Was noch??

Im Bürobereich gibt es viele Dinge, die ihr hinterfragen solltet. Aus Sicht der Umwelt sollten Kugelschreiber der Vergangenheit angehören, denn sie verursachen einen riesengroßen Müllberg. Warum nicht einfach mit dem Bleistift schreiben? Der hat auch noch den Vorteil, dass er ohne Probleme radiert werden kann. Für Dokumente, die „schön“ aussehen sollen bietet sich der gute alte Füller an. Wusstet ihr, dass es diesen mit wiederbefüllbarer Patrone gibt? Ihr müsst euch nur einmal den Füller und ein Tintenfässchen besorgen. Der Füller hält (hoffentlich) ein Leben lang, das Fässchen ist auch ziemlich ergiebig. Mittlerweile gibt es Textmarker ohne Plastik und Chemie oder Klammerlose Tacker. (Unsere Notizzettel, die ihr als Beilage in diesem Brief findet wurden damit z.B. zusammen getackert.) Und auch beim Tesa oder Paketband gibt es mittlerweile nachhaltigere Alternativen aus recyceltem Plastik. Klebestifte gibt es in einer Hülle aus recyceltem Plastik. Außerdem gibt es Rezepte für selbstgemachten Kleber, der ohne Chemikalien auskommt. Habt ihr schon ein Rezept ausprobiert?

Viele Dinge brauchen wir häufig auch gar nicht, z.B. die Klebeecken, um unsere Fotos in Alben zu kleben. Hier tut der Klebestift oder ein Flüssigkleber einen genauso guten Job. Was fällt euch noch ein auf das ihr getrost im Büro verzichten könnt?

*„Der Westen versucht stets, es sich gut gehen zu lassen, auch wenn es den anderen schlecht geht. Aber alles ist mit allem verbunden. Deshalb kann es uns nur gut gehen, wenn es den anderen ebenso gut geht: Menschen, Tieren, Pflanzen.“*

Zitat der Arhuaco (indigenes Volk in Kolumbien)